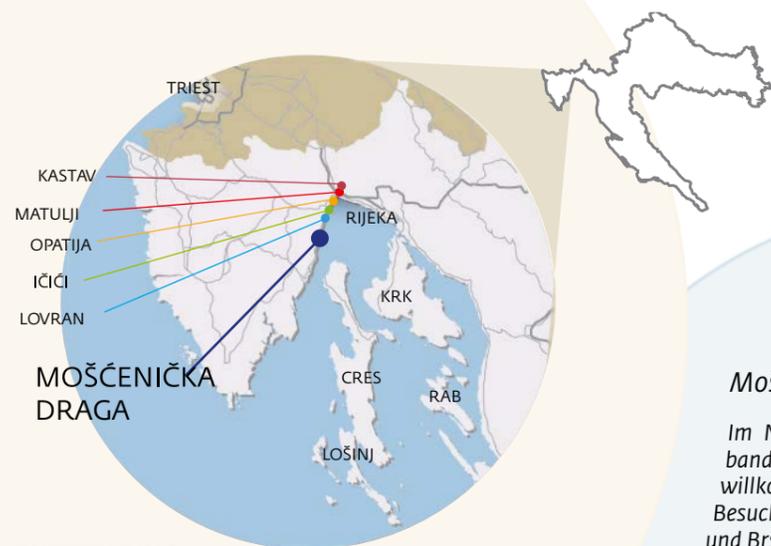




MOŠĆENIČKA DRAGA

OPATIJA RIVIERA



ENTFERNUNG

Mit dem PKW sind es:
500 km bis München, Wien, Mailand oder Budapest

Bahnhöfe:
Opatija-Matulji (13 km) | Rijeka (25 km)

Flughäfen:
Krk (45 km) | Pula (83 km) | Triest (105 km)
Ljubljana (135 km) | Zagreb (180 km)
Venedig (215 km)

Liebe Besucher der Gemeinde
Mošćenička Draga,

Im Namen der Gemeinde und des Tourismusverbands von Mošćenička Draga wünsche ich Sie herzlich willkommen und zugleich einen unvergesslichen Urlaub! Besuchen Sie doch die mittelalterlichen Städte Mošćenice und Brseč, spazieren und wandern Sie die Küsten- und Bergwege entlang und genießen das Panorama unserer wunderschönen Strände und Buchten. Lassen Sie sich den Fisch in Restaurants schmecken, besuchen einige der vielen der Kultur und Unterhaltung gewidmeten Events, die Ihre Ferien inhaltsreicher und angenehmer gestalten werden. Fühlen Sie sich wie zu Hause in einer Oase der unberührten Natur, des reichen Kulturerbes, klaren Meeres und ausgezeichnete Gastronomie!

Herzlich willkommen!

Gemeindebürgermeister
Riccardo Staraj

Wenn Sie einen Stein aufgehoben von unserem schönen Strand in der Hand halten und ihn mitnehmen wollen, dann haben Sie nicht einfach einen Stein nach Hause genommen, sondern ein „lebendiges“ Andenken an unseren sandigen Mikrokosmos. Die Perle des Kvarners am Fuße des Berges Učka gehört zu Mošćenička Draga, eigentlich zur Gemeinde Mošćenička Draga, einem Gebiet, das sich in die felsigen Klippen der Ostküste der edlen Halbinsel Istrien eingeschnitten hat.

Etwas abseits von der Welt gelegen, lockt sie seit Jahrzehnten Touristen, neugierige, Wochenendausflügler, Wanderer, Sportler, Künstler und Naturfreunde an. Mit ihrer authentischen mediterranen Architektur, mit der an der Küste üblichen Tradition, Fischerei und der Geschichte, stiehlt sie die Herzen aller Besucher, deren Ziel Istrien ist, oder sie die Halbinsel durch Zufall gefunden haben. Wenn Sie die Geschichte begeistert, dann sollten Sie auf jeden Fall Mošćenice und Brseč besuchen, zwei mittelalterliche Städte hoch auf den Klippen; die erste liegt 178 m hoch über dem Meeresspiegel, und die zweite auf einem 157 m hohen Felsen über dem wellenreichen Kvarner.

Die Gemeinde von Mošćenička Draga erstreckt sich von der Bucht Cesara bis zur Bucht Stupova am Fuße des kleinen Dorfes Zagora (Stepča) und nennt sieben Kiesstrände und unzählige Wald- und Bergwege ihr Eigen. Der Ort ist sehr gebirgig, erstreckt sich über eine Fläche von 63 Quadratkilometern oder 4.396 Hektar, hat etwa 1500 Einwohner und es ist tief in den Naturpark Učka eingeschnitten.

Die Promenade (Lungomare) in Richtung Strand Sv. Ivan wird in Ihnen den Romantiker wecken und entlang des ganzen Weges begleitet Sie der Klang des Meeres und Duft mediterraner Vegetation. Der Höhepunkt dieses Uferweges ist die Villa Zagreb (ex Ossoinack), in deren Nachbarschaft einige nicht weniger reizvolle alte Villen stehen, aufgereiht in Richtung Strand Sv. Ivan. Die Altstadt in Mošćenička Draga mit ihren dicht aneinander gebauten Häusern und Schluchten fällt steil zum Meer hinunter. Vor ihren Grundmauern hat sich der kleine liebenswerte Hafen eingemischt, wo Fischerboote und kleinere Boote anlegen und der sich im Sommer zu einer



Mini-Marina für die Boote unserer Gäste mausert. Moščenička Draga entstand als Fischerhafen der Stadt Mošćenice, und in alten erhaltenen Aufzeichnungen wird eine Siedlung am ‚Porto‘ neben Sv. Marina erwähnt, mit der gleichnamigen Kirche im Stadtzentrum.

STRÄNDE

Beim Gedanken an Moščenička Draga, stellen Sie sich sicherlich gleich den Strand vor, da es das schönste Stück Ufer am Kvarner ist, vielleicht sogar der gesamten Adria. Wir nennen diesen einige hundert Meter langen Strand *Sipar*. Entstanden ist er aus vom Strom angespülten Sand, der seinen Ursprung an den Hängen des Berges Učka hat und dessen Kieselsteine von den Meereswellen abgerundet worden sind. Der Strand setzt sich weiter in Richtung Süden fort, bis nach Sv. Ivan, besonders schön ist der Teil zwischen den Felsen unterhalb der Villa Zagreb. Auch Nudisten können hier ihren Platz unter der Sonne am *FKK-Strand Senjavac* finden, unmittelbar neben dem Strand Sv. Ivan, von dem er natürlich durch Felsen und Klippen getrennt ist. Oberhalb dieses Strandes, hoch oben auf den Klippen, schimmert die rote Erde an die Oberfläche – ein Ort, von dem viele Generationen heranwachsender Einwohner aus Moščenička Draga sprangen und immer noch springen, Rekorde aufstellen und die Tradition ihrer Vorfahren aufrechterhalten.

Wir empfehlen aus Draga mit einem kleinen Boot bei langsamer und angenehmer Fahrt in die See zu stechen und die felsige Küstenlandschaft zu genießen. Legen Sie dann mit dem Boot im *Hafen Krajska* an und klettern zu Fuß zum Dorf Kraj, einem malerischen Mittelmeerort, nur zwei Kilometer entfernt von Moščenička Draga.

Zwischen Moščenička Draga und Brseč gibt es zwei weitere Strände, *Uboka* und *Jelenšćica*. Außer auf dem Seeweg kann man den Strand auch auf dem Fußweg erreichen, der an der Hauptstraße Rijeka-Pula beginnt. Mit dem Boot können Sie *Pod Brseč*, in Richtung Plomin, und so zum Strand *Stupova*. Der Strand liegt unterhalb des Dorfes Zagore – dorthin führt nur ein schmaler Weg vom Dorf *Velo selo*.

Mit dem Auto oder zu Fuß, durch die Bucht Brseč, am Friedhof vorbei, und runter zum Strand *Klančac* und *Riva*. Entspannen Sie sich am Strand und genießen Sie das blaue Meer. Sollten Sie ein kleineres Boot haben, begeben Sie sich auf eine Erkundungsfahrt entlang der Küste um Brseč, bewundern die einzigartige karstige Küste, die seltsam geformten und senkrecht aus dem

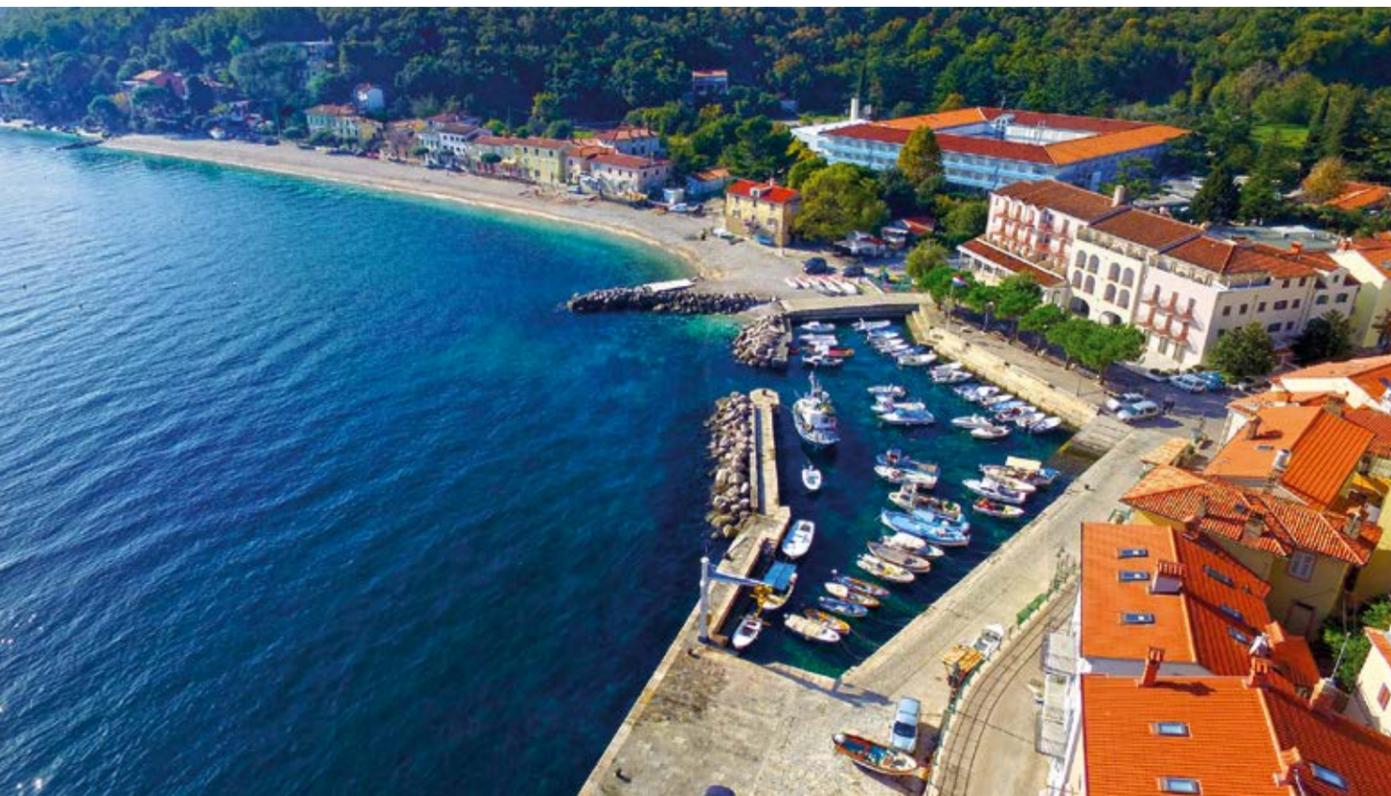


Meer aufsteigenden Klippen, die karge mediterrane Vegetation und vereinzelt Feigen- und Olivenbäume. Verstecken Sie sich im Schatten kleiner Sandbuchten und machen sich später auf zu den benachbarten Stränden und auf die Suche nach alten Steinfischerhäusern, die ihren Eigentümern damals sowie heute als Lagerhaus für Boote und ihre Fangausrüstung dienen. Versuchen Sie dann am Abend einen Fisch oder Tintenfisch zu fangen oder zumindest eine Tasche mit frischen Miesmuscheln zu füllen, werfen Sie alles auf den Grill oder kochen in einer Sauce mit Meerwasser, schenken sich ein Glas Wein ein und atmen tief die Luft dieses paradisiisch mediterranen Ortes am Kvarner ein.



Das Hotel Marina und das Mediteran Hotel befinden sich im Ortszentrum und sind Teil der Hotelkette Liburnia Hotels & Villas.

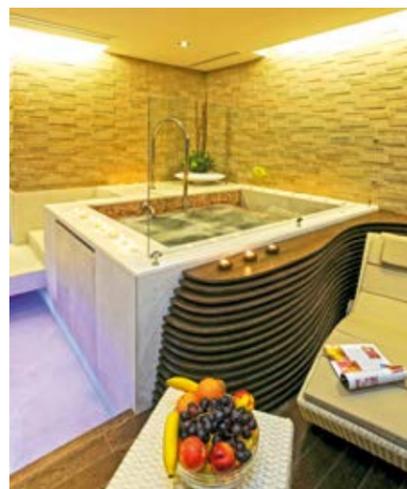
Das Hotel Mediteran *** ist ein Zeuge der typischen Küstenarchitektur mit Logen, Bögen und Terrassen, auf denen jede Ruderbewegung der Fischerboote zu hören ist, wo man klar den Duft der Pinien und den leichten Geruch des Meeres wittert. Das Hotel verfügt über 69 Zimmer, die meisten mit Balkon, und alle sind mit Telefon und TV ausgestattet. Im Erdgeschoss gibt es eine TV-Lounge, eine Bar und ein klimatisiertes Restaurant. Sollte es regnen, bietet das Hotel Marina einen Pool mit geheiztem Meerwasser. Buchen Sie ein Zimmer mit Loge „auf dem Dach des Mediterran“, zu dem Sie auch mit dem Hotelaufzug gelangen können und beobachten Sie in einer Sommernacht die Fischerboote auf dem Meer, wie sie



mit Licht die Fische anlocken, die Ihnen am nächsten Tag serviert werden.

Das Hotel Marina **** erhielt seinen Namen nach der *Hl. Marina*, der Schutzpatronin von Mošćenička Draga. Das 4-Sterne-Hotel verfügt über 188 Zimmer. Zimmerausstattung; LCD-Fernseher mit Kabelempfang, Haartrockner, Minibar, Direktwahltelefon, WLAN- und Internetanschluss, automatisches Wecksystem, Schreibtisch, Safe, Familienzimmer mit Flaschenwärmer, Babyphone, Wellness-Set, Pillow Menu: Kissenwahl möglich. Das Hotel Marina verfügt über einen Meerwasser-Innenpool, einen Außenpool mit Sonnenterrasse, ein kleines Kinderbecken im Freien und einen Splash-Spielplatz für Kinder mit Attraktionen. Der Wellness & Spa-Bereich bietet einen Innenpool, eine Spa-Relax-Zone (finnische Sauna, Whirlpool, Ruhebereich), ein Fitnessstudio sowie ein Beauty- und Massagezentrum. Ein großer bewachter Parkplatz steht den Gästen beider Hotels zur Verfügung. An der Meerseite des Hotels ist die Bank und auf der anderen ein Friseursalon. Das Hotel Marina ist von Pinien und anderen mediterranen Pflanzen umgeben, während vor dem Hotel ein Park und ein Kinderspielplatz dicken Schatten spenden.





Hotel Villa Privilegio*** ist das neue luxuriöse Hotel in Mošćenička Draga. Wunderschöne, ruhige Umgebung und personalisierter Service sichern beste Erholung. Freundliches Personal kümmert sich um jedes Detail und erfüllt Wünsche eines jeden Gastes. Gönnen Sie sich einen unvergesslichen Urlaub in Mošćenička Draga!



INFO-ZENTREN & AGENTUREN

Fragen Sie in unseren Info-Centers und Reisebüros nach Unterkunftsmöglichkeiten. Der Sitz des *Tourismusbüros* befindet sich an der Bushaltestelle in Mošćenička Draga und ist für die Entwicklung von touristischen Destinationen, Werbung und Förderung zuständig, nimmt an der Organisation von Veranstaltungen teil, verwaltet öffentliche Parkplätze und dient als Info-Punkt für Touristen, Hausvermieter und Mitarbeiter im Tourismus und in der Gastronomie.

Das Reisebüro *Annaline* d.o.o. in der Ortsmitte ist leicht zu finden, sowie das *Info-Center* an der Kreuzung; dort können Sie alle Informationen über die Unterkunft in Hotels, Apartments, Zimmern und Villen erhalten oder sich über die vielen Veranstaltungen, Kulturstätten und sogar Immobilien erkundigen. Bei uns gibt es den ganzen Sommer über eine Vielzahl von ein- und zweitägigen Ausflügen. Wir empfehlen Bootsfahrten zu den Inseln *Krk* und *Cres*, wo Sie einsame Strände erwarten, oder Bootsausflüge entlang der *Opatija Riviera* verwöhnen zu lassen. Die Gegend kann man auch mit dem Bus erkunden, es gibt Touren zu näher und weiter gelegenen Zielen, wie die *Plitvicer Seen*, die *Krka Wasserfälle*, das *Inland Istriens*, *Postojna*, *Lipica*, *Venedig*... Oder begeben Sie sich auf eine geführte Wanderung zum Dorf *Trebišća* oder zum Hügel *Perun* am Fuße des Berges *Učka*. Melden Sie bitte Ihren Ausflugswunsch beim Reisebüro mindestens zwei Tage vor dem gewünschten Ausflug an und treten dann eine Reise an, die Ihren Urlaub kulturell und geschichtlich bereichern wird, Sie mitten in die unberührte Natur führt oder mit einem mediterranen Fest überrascht.



STADTHALLE

Dieses neue, moderne Gebäude im Herzen der Stadt nahe dem großen Parkplatz ist eine *Stadthalle* und Eigentum der Gemeinde Mošćenička Draga; hier haben eine Tagesambulanz, eine private Fachklinik für Allgemeinmedizin, eine Apotheke, eine Zahnarztpraxis und eine Bibliothek ihr neues Zuhause gefunden. Eine Mehrzweckhalle für Events gibt es auch. Die moderne Bauweise, die allgemeine Verfügbarkeit, Funktionalität, der Komfort und der überaus zeitgenössische Charakter dieses Zentrums ist ein wichtiger Faktor im sozialen und kulturellen Leben der Einwohner und ihrer Gäste.



CAMPINGPLATZ

Fast im Zentrum von Mošćenička Draga ist der *Campingplatz*. Hier ermöglichen die gepflegten Rasen und Wälder, im Schatten der Jahrhunderte alten Kastanien einen erholsamen Urlaub für Gäste mit höchsten Ansprüchen. Stellen Sie Ihr Zelt auf oder parken Ihren Wohnwagen in dieser unberührten Natur, zur sanften Brise der Bergluft vermischt mit dem angenehmen Duft des Meeres. Natürlich sind alle zufällig vorbeifahrende, sowie Gäste deren Ziel unser Campingplatz ist, gleich willkommen; der Campingplatz ist Tag und Nacht und fast das ganze Jahr geöffnet. Die unmittelbare Nähe der Ortsmitte und der Strände sind eine Garantie für einen überaus entspannten Urlaub.



VILLEN

Die über ein Jahrhundert alten Villen in Mošćenička Draga bezaubern mit ihrer Architektur und Stil, wie die direkt am Meer im Park Contovo gebaute *Villa Biser* (die Perle) zum Beispiel und die unweit gelegene sehr elegante *Villa Maria*. Am Strand der Dependence des Hotel Mediteran befindet sich die *Villa Slatina*, die zugleich eines der ältesten Gebäude in Mošćenička Draga ist. Wenn Sie einige Schritte weiter die Promenade entlang spazieren, werden Sie die *Villen Gorgay* und *Rossa* erblicken – rechts vom Uferweg, gleich neben dem Denkmal am Strand. Ein paar Schritte weiter und Sie treffen auf ein ungewöhnliches Meerschloss, das Sie mit seiner Schönheit in Erstaunen versetzen wird – es wurde nach der Stadt *Zagreb* benannt. In unmittelbarer Nähe, im dichten Schatten des Kiefernwalds versteckt sich die *Villa Plan*. Zwei weitere Schönheiten vergangener Zeiten warten auf ihre Besucher an der Promenade nach Sv. Ivan: die *Villen Istra* und *Primorka*. Am Strand Sv. Ivan können Ihren Blicken die *Villen Obala* und *Rubin* nicht entgehen, zwei wunderschöne alte renovierte Meerschlösser. Hier sollte auf jeden Fall noch die sehr eigenartige *Villa Amelia* in der Ortsmitte erwähnt werden. Alle diese „Schönheiten“ der Architektur entstanden im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert. Machen Sie sich auf den Weg und sehen Sie sich diese edlen Paläste an, besuchen Sie welche, lassen Sie sich vor Ihren Türen und Toren abbilden und spüren den Hauch der glorreichen vergangenen Zeiten. Es gibt auch schöne Villen neueren Datums, die mit mediterraner Architektur bestechen und Ihre Bewohner mit Pools, Sportplätzen und luxuriösen Zimmern und Ferienwohnungen erfreuen.





Die Kvarner Scampi oder Scampi aus Draga stellen die gastronomische Spezialität dieser Region dar, da der sandige Boden ein idealer Lebensraum für Krabben ist. Daher können Sie unsere einzigartigen Scampi ganz frisch und oft ganz oben auf der Speisekarte fast aller Fischrestaurants finden und sie auf viele verschiedene Arten zubereitet bestellen!

Doch eine gesunde Ernährung machen nicht nur Scampi aus, sondern auch der Wilde Spargel, der in der gesamten Gemeinde wächst und eine ausgezeichnete Grundlage zu jeder Mahlzeit bildet. Wilder Spargel wird von März bis Mai gepflückt und die medizinischen Eigenschaften dieser Pflanze sind auch unseren Gästen aus dem Ausland bekannt.



RESTAURANTS, PIZZERIEN & KONOBEN

Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten in unseren Restaurants – fast alle mediterranen Gerichte werden mit gesundem Olivenöl zubereitet. Im Frühjahr sollten Sie sich auf keinen Fall den Wilden Spargel und im Herbst die aus Kastanien zubereiteten Süßspeisen entgehen lassen.

Sollten Sie edlen Fisch und frische Scampi zum Abendmahl wünschen, empfehlen wir das *Gasthaus Johnson*, auf der Straße nach Mošćenice. Oder Sie bestellen in der *Konoba na Rivikod Benita* Fisch, dazu Wein und lauschen dem leisen Plätschern der Boote im Hafen. An der Promenade ist auch die *Taverne Zijavica*, die Fisch und Fleisch, sowie Pastagerichte bietet und Ihren Gaumen mit Spezialitäten kreativer Köche verwöhnen wird. Die Tür nebenan führt in das Strandbistro *Bistro Plaža*, umspült von Meereswellen, wo Sie Fleisch- und Fischspezialitäten probieren können. Das *Restaurant Dora* mit seiner romantischen Terrasse lockt viele Wanderer an. Verbringen Sie hier eine unvergessliche mediterrane Nacht unter Laternen. Das *Buffet Sportsko* ist für sein hervorragendes Grillfleisch bekannt und der freundliche Gastgeber kann Ihnen auch Fisch vom Grill anbieten. In der Nähe ist ein Fußballplatz und eine Bocciabahn, daher finden Sportler hier immer eine gute Erfrischung. In unmittelbarer Nähe ist die *Konoba Feral*, die eine ganze Reihe von verschiedenen kroatischen Gerichten auf der Speisekarte hat. Am Eingang nach Mošćenicka Draga halten viele gerne im *Restaurant Sidro*, deren in Asche gebackenen Speisen schon Jahrzehnte viele Besucher anziehen.

Sollten Sie bei der Terrasse des *Restaurants Mare Nostro (Hotel Mediteran)* vorbeischaun, bestellen Sie etwas von der Fleisch und Fischkarte, oder wählen Sie eines der mediterranen Gerichte oder gehen Sie ein paar Schritte weiter zur *Pizzeria Marina* auf eine leckere Pizza oder Pasta. Es gibt eine weitere Pizzeria in der Stadtmitte - *La Vita*, wo man zu einer guten Pizza in den Sommermonaten auch ein ausgezeichnetes Bier trinken kann. Wer weitere Pizzen probieren möchte, der sollte noch im *Restaurant - Pizzeria Gimi* und in der *Pizzeria Val* vorbeischaun; die erste befindet sich am Strand Sipar und die zweite am Strand Sv. Ivan, wo es noch das *Restaurant Rubin* mit Fisch- und Fleischgerichten, sowie Pizzen gibt.

Das *Restaurant Perun* in Mošćenice empfängt seine Gäste auf einer großen Terrasse hoch über dem Kvarner, und bietet auf seiner Speisekarte viele istrische Spezialitäten, natürlich auch Fisch und Fleisch. Im Herzen der Altstadt hat sich die *Taverne Konoba Tu Tamo* versteckt und ist von den Gästen für seine intime Atmosphäre und das Interieur geschätzt. Das Besondere hier ist, dass man bemüht ist den Geschmack aus Originalrezepten alter Kochbücher dieser Region zu bewahren. Im Ort Sv. Jelena inmitten Mutter Natur wird Speisen zum einzigartigen Erlebnis - auf der Terrasse der *Taverne Konoba Slamnjak*, wo lokale Spezialitäten aus Istrien und vom Kvarner zubereitet werden. Dann ist da noch der Ort Brseč mit seiner bekannten *Konoba Batelani*, eingebettet in den istrischen Felsen, wo Sie guten istrischen Schinken und Käse zu Hauswein genießen können. Nahe der Konoba am Marktplatz ist die *Pizzeria Sisol* mit einer schönen Terrasse.

Versuchen Sie doch jeden Tag etwas Neues, lernen die verschiedensten Speisen und Rezepte kennen und damit die Vielfaltigkeit der Gastronomie am Kvarner.

Die Gemeinde Moščenička Draga bietet Sport- und Naturfreunden außer Meer und schönen Stränden viele Möglichkeiten für eine Vielzahl von Outdoor-Aktivitäten. Egal, ob Sie Lust auf einen kurzen Spaziergang haben, einen ganzen Tag lang Wandern gehen, Fahrrad fahren (auf der Straße oder Berg mit Mountainbikes), auf steile Felsklippen klettern, mit dem Kajak die Küste erforschen, tauchen oder segeln möchten, wir glauben Ihnen hier eine echte Herausforderung bieten zu können. Der Berg Učka im Hinterland und das Meer auf der Hand, ist die perfekte Kombination für alle Outdoor-Fans.

Bevor Sie sich in ein Abenteuer begeben, erlauben Sie uns Ihre Aufmerksamkeit auf eine Karte von Moščenička Draga zu lenken, ein Karte, die wir eigens für Sie – unsere Gäste – erstellt haben. Mountainbike-Touren, Wanderausflüge und Kajakabenteuer sind nur einige mögliche Ziele, die wir auf der Karte beschrieben und markiert haben. Werden Sie diesen vorgeschlagenen Routen und Wegen folgen, oder eigene zusammenstellen, ist Ihnen überlassen. Die Karte wurde mit einem Ziel erstellt, um Ihnen viele nützliche Informationen bereitzustellen und eine gute Basis und Unterstützung für ihr persönliches Abenteuer zu bieten.

Die Karte **MOŠČENIČKA DRAGA** können Sie **kostenlos** im Reisebüro des Tourismusverbands der Gemeinde Moščenička Draga, Aleja Slatina bb, 51417 Moščenička Draga erhalten.

UČKA TRAIL

Eines der besten Promotoren von Outdoor-Sportarten, sowie dieser ganz besonderen Natur im Hinterland von Moščenička Draga ist sicherlich das *Učka-Trail-Rennen*. Eine einzigartige Kombination von Meer und Bergen, mediterrane Klima, vielfältiger Waldvegetation, einfach einer wunderschönen Palette aus blau und grün. Die Tour verbindet die schönsten Wanderwege im Naturpark Učka und führt die Teilnehmer durch eine große Anzahl von Dörfern und Orten oberhalb von Moščenička Draga und gewährt ihnen so einen Einblick in jene Orte, wo Geschichte, Tradition, Mythologie und alte Legenden ihre Spuren hinterlassen haben. Die natürliche Schönheit ist atemberaubend, dazu der Blick auf die Kvarner Bucht, die Inseln und das westlich gelegene Istrien – das alles prägt den besonderen Charakter dieses Events.

Weitere Informationen über das Učka-Trail-Rennen finden Sie auf der Website: www.uckatrail.com



DER NATURPARK UČKA

Die Hügel sind vor Ihnen, los geht's mit der Eroberung! Es gibt markierte Wanderwege, Klippen und Aussichtspunkte, zu denen Sie wandern können. Versuchen Sie sich mal am Kletterfelsen im *Canyon von Moščenička Draga*, oder den um einiges leichteren Kletterpfad, nahe des Dorfes *Obrš*, der zur *Höhle Zjavica* führt. Aus *Obrš* können Sie dann gemütlich spazierend zum Dorf *Sv. Anton* weitergehen, das über dem Ort *Kraj* und *Cesare* liegt. Geübten Wanderern sind die Gipfel *Učka* (1396m), *Sisol* (835m), *Kremenjak* (827m), *Perun* (881), *Bodaj* (907m) und *Maj* (969m) zu empfehlen, oder beginnen Sie einfach auf einem der Waldwege. Mountainbikern sind alle Wege offen! Es bleibt nur die Muskeln anzustrengen, wenn Sie alle Wege auf zwei Rädern hinter sich bringen möchten. Wenn Sie jedoch lieber fliegen, steigen Sie auf einen Drachen oder hängen sich an einen Fallschirm und bezwingen so die höchsten Gipfel. Schauen Sie sich alles noch vor dem Sommer gut an und genießen Sie den Schönheit des Naturparks Učka.

Der Übergang von Meer und Bergen, Mittelmeer und Kontinent, das sind die wichtigsten Merkmale des Berges Učka, einem Berg an der Küste, wo die Vielfalt der Lebensräume vieler Tiere und Pflanzen zuhause ist und als biologischer Hotspot des europäischen Kontinents bekannt ist. Der Berg Učka ist wahrscheinlich der einzige Ort auf der Welt, wo Sie die endemische *Glockenblume (Učkarski zvončič - Campanula tommasini-ana)* finden können und einer der letzten Orte in Europa, wo das geduldige Auge der Vogelfreunde mit den eindrucksvollen Konturen der *Gänsegeier (Bjeloglavi sup - Gyps fulvus)* oder der *Steinadler (Suri orao - Aquila chrysaetos)* belohnt wird. Zu der Vielzahl an natürlichen Ressourcen, kann den Attraktionen des Berges Učka sicherlich auch das authentische kulturelle und architektonischen Erbe hinzugefügt werden, sowie die traditionelle Landwirtschaft. Diese besondere Schönheit der Landschaft auf und um Učka entstand mit der Verknüpfung

Gebiet: Učka Massiv und Teil der Čičarija
Fläche: 160 km²
Die höchsten Berge: Vojak 1401 m, Veli Planik 1272 m
Gesetz und Jahr der Verkündung: Gesetz über den Naturpark Učka, 04.1999.
Gespanschaften: Istrien und Primorje und Gorski kotar
Städte / Gemeinden: Kršan, Lanišće, Lovran, Lupoglav, Matulji und Moščenička Draga



der traditionellen Aktivitäten des Menschen, vor allem in der Landwirtschaft, Tierhaltung und Nutzung der Wälder. Der Mensch hat durch seine Arbeit und langfristige Bewirtschaftung der Ressourcen die ursprünglichen Kulturlandschaften umgestaltet, deren Eigenschaften zahlreiche Steinmauern, Hirtenhütten und andere Elemente des historischen architektonischen Erbes bilden, die heute Teil des authentischen kulturellen und historischen Erbes sind. Zahlreiche Funde belegen die lang in die Geschichte zurückgehenden Spuren des Menschen, von denen einige sogar 12.000 Jahre vor Christus (*Pupičina peč*) alt sind.

Auf der Spitze des Berges *Vojak* befindet sich ein Aussichtspunkt in Form eines Turms (im Turm können Sie Informationen zur Geschichte des Berges Učka finden) von dem sich ein herrlicher Ausblick auf *Istrien, den Kvarner, die Inseln, Gorski Kotar, den Berg Velebit und die Alpen* erstreckt – und ganz in der Nähe eine Überraschung: eine Flugpiste für Paragliding. Freunde des Freikletterns und des Alpinismus sollten auf keinen Fall die spektakuläre Karstschlucht *Vela Draga* verpassen, ein einzigartiges geomorphologisches Naturdenkmal.



 SPORT & ERHOLUNG



Neben Freizeit-Schwimmen und morgendlichem Joggen, können Sie die Sportanlagen und alle gebotenen Programme nutzen - in Mošćenička Draga ist das in erster Linie der im Jahr 1924 gebaute Fußballplatz NK Draga, der dem Sportverein Mošćenička Draga gehört. Von den traditionellen Sportarten wird hier am meisten Boccia auf der nahegelegenen Bocciabahn gespielt, wo richtig harte Wettkämpfe ausgetragen werden. Tennis spielen auf dem Tennisplatz des Hotels Marina möglich. Dank der leichten Brise Maestral, die im Frühjahr und Sommer jeden Nachmittag weht, fanden hier nationale, Europa- und Weltmeisterschaften im Segeln für verschiedene Klassen statt. Denselben Wind können Sie auch für Ihr Surfbrett nutzen und damit auf die offene See hinaus segeln. Der Segelclub JK Orion organisiert heute wie früher die Segelregatten in den Klassen Optimist, Laser und Šljuka JK Orion. Und wenn Sie schon am Meer sind, können Sie am Strand Wasserball spielen, ein Kajak, Kanu oder ein Tretboot im Rent-a-Boot-Center mieten. Wenn Sie sich jedoch für ein kleines Boot entscheiden sollten, machen Sie sich auf die Suche nach einsamen Stränden und versuchen Sie sich im Angeln. Auf dem offenen Meer werden Sie leistungsstarke Speedboats sehen, die Fallschirme hinter sich herziehen, was Sie auch versuchen und sich in die Höhen über den Kvarner schwingen und das Panorama genießen können. Wenn Sie jedoch den Kick der Geschwindigkeit suchen, mieten Sie doch die beliebten Jet-Skis, stechen hinaus aufs offene Meer und brechen Geschwindigkeitsrekorde. Dabei sollten Sie mindestens 300 m vom Strand entfernt fahren, um nicht Schwimmer zu gefährden.

Die Unterwasserwelt rund um Mošćenička Draga, vor allem der Teil um Brseč, birgt mehrere versunkene Schiffe und einen vielfältigen Meeresgrund, mit vielen Schluchten und Höhlen.

Über sichere Erforschung der Unterwasserwelt, sowie Tauchkurse können sich in der Tauchschule Dive Center - Marine Sport erkundigen, gleich am Hauptstrand von Mošćenička Draga, sowie im Dive Center - I love dive in der Nähe des Parks Contovo, nur hundert Meter von der Riva in Draga. Zusätzlich zu diesen Tauchschole gibt es Orka, Poseidon und Kon-Tiki - Boote, die Taucher zu ihren Tauchzielen fahren. Bei Ihren Tauchgängen werden Sie sich an den bunten Farben, leuchtenden Korallen, vielen Fischarten, seltsamen Gräsern und Riffen nicht sattsehen können. Verewigen Sie diese Naturwunder mit Ihrer Kamera und nehmen es mit nach Hause als das schönste Souvenir.



In Mošćenička Draga und Umgebung wird das ganze Jahr über eine Vielfalt an Unterhaltung geboten. Jedes Jahr werden Fischernächte organisiert, von denen das Fest der Sv. Marina, auch Marinina genannt (die Schutzpatronin Stadt) am bekanntesten ist.

Bei Festen treten beliebte Bands auf, es werden verschiedene Spiele gespielt und alte Bräuche und an der Küste bekannte Tradition leben wieder auf, während das Finale für ein buntes Feuerwerk reserviert ist. Die Marinina ist auch die Zeit für berühmte a cappella Gesangsgruppen - Klapa - und an Wochenenden werden bei traditionellen Events Mitbürger für ihre Leistungen im Bereich des Tourismus ausgezeichnet. In der Ortsmitte werden Sie oft die Stimme der Klapa und Chöre hören, die unter dem Maulbeerbaum neben dem Hafen zu istrischen und dalmatinischen Melodien singen.

Wir empfehlen Ihnen einige der vielzähligen Ausstellungen zu besuchen, die der Vergangenheit, Tradition, Kultur und Tourismus dieser Region gewidmet sind oder die in den Sommermonaten stattfindenden Konzerte klassischer Musik in der Kirche Sv. Andrija in Mošćenice; in dieser Kirche, sowie in der Kirche Sv. Juraj in Brseč werden auch Weihnachts- und Osterkonzerte veranstaltet. Erwähnenswert ist auch das Poesie-Festival Sipar, das Ende Juni veranstaltet wird - zu Ehren des Dichters Rikardo Katalinić Jeretov. Das Fest, das Sie auf keinen Fall verpassen sollten ist die Marinina; es findet im Herzen des Ortes statt, mitten im Sommer, am Tag der Gemeinde, den 17. Juli.

Jedes Jahr Anfang Januar wird in Mošćenice die Karnevalsflagge gehisst, die zugleich den Karneval in der gesamten Region eröffnet. Das spektakuläre Abschlussfest des Karnevals ist die traditionelle Verbrennung des Karnevals an der Riva in Mošćenička Draga, wenn dem einzig lebenden Gobo das Urteil gefällt und er zum Mond geschossen wird. Die Verbrennung endet am Aschermittwoch, einem Fastentag, daher empfehlen wir nach diesem unvergesslichen Karnevalsfinale, hellen Kabel-

jau oder Kabeljaueintopf, was alle Restaurants zu dieser Jahreszeit anbieten, vor allem im bekanntesten - im Hotel Marina, wo man sich zum letzten Karnevalstanz trifft.

Hier kann jeder etwas für sich entdecken - es gibt Konzerte, Ausstellungen, traditionelle Veranstaltungen, Events für Kinder und Festivals. Suchen Sie sich Ihre Lieblings-Events aus und bereichern Sie Ihre schönste Zeit im Jahr!

 AUSSTELLUNG & REGATTA ALTER SEGELBOOTE

Die Gemeinde Mošćenička Draga hütet neben der schönen und reinen Meeres- und Küstenlandschaft ein extrem reiches Kulturerbe: die Tradition der Fischer und alles was mit der See zu tun hat. Beides ist im Interpretationzentrum der Fischerei und des maritimen Erbes in Mošćenička Draga zusammengefasst. Diese Dauerausstellung ist eine Kombination aus klassischen Themen und Multimedia-Präsentationen. Neben der Dauerausstellung ist auch das Ufer Draška Riva miteinbezogen, so dass das gesamte Umfeld mit im Hafen vor Anker liegenden, ein- und auslaufenden Booten und Fischer mit ihrer täglichen Arbeit zu den Ausstellungsexponaten des Museums als ein wesentliches Merkmal des „Öko-Museums“ gehören. Dieses Museum ist zugleich auch der Impulsgeber dieser und einer Reihe von anderen Veranstaltungen, wie Küstenabende mit Musik und mit autochthonen Speisen und Getränken, Verkauf von Öko-Ethno-Produkten und Workshops, wo alte Berufe vorgestellt werden, mit dem Ziel das lokale Kulturerbe, wie Fischerei, Schifffahrt und Schiffbau zu fördern.

Ein Ereignis, das die meisten Gäste anzieht, ist das Festival & Regatta alter Segelboote in Mošćenička Draga, das jedes Jahr Mitte Juli viele Kenner dieser hölzernen Schönheiten, sowie Besucher aus aller Herren Länder anzieht. Diese außergewöhnliche dreitägige Veranstaltung bringt eine große Zahl an alten, traditionellen Booten aus Istrien und vom Kvarner in die nördliche Adria und bietet den Besuchern viele Begleit-events, die wiederum mit dem Meer zu tun haben.



MOŠČENIČKI PINEL

Die Katheder des Dialekts der Čakavština „*Katedra Čakavskog sabora der Gemeinde Moščenička Draga*“ ist ein Verein dessen Mitglieder mit ihrer Arbeit die Erforschung, Erhaltung und Förderung des materiellen und kulturellen Erbes der Menschen in der Gemeinde Moščenička Draga ermöglichen, mit besonderem Schwerpunkt auf die Erhaltung und Förderung der spezifischen Aussprache und Mundart dieser Gegend – *Čakavisch*. Der Verein nimmt mit seinen Aktivitäten in der kulturellen Entwicklung der Gemeinde Moščenička Draga teil und ist seit 2003 der Initiator von vielen jährlich stattfindenden Veranstaltungen wie die *Kandalora – ein historischer Tag in Mošćenice*, *Andrejna – gewidmet den Fischern und Seeleuten der Region*, *Moščenički pinel*, *Festival und Regatta alter Segelboote*, *Konzerte klassischer Musik*, etc.

Moščenički pinel ist eine jedes Jahr in der mittelalterlichen Stadt Mošćenice stattfindende internationale Kunstkolonie, an der Künstler aus verschiedenen Ländern teilnehmen. Die Kolonie wird immer in der letzten Woche im August eines jeden Jahres veranstaltet und beginnt mit einer Eröffnungsausstellung mit der die Künstler sich und ihre früheren Arbeiten vorstellen. Der Event dauert sieben Tage und endet mit einer Ausstellung der neuentstandenen Werke. In diesen sieben Tagen wird der Ort Mošćenice zur Stadt der Künstler, auf deren Straßen, Treppen und Plätzen man diese antreffen und ihnen dabei zusehen kann, wie sie dieser Ort inspiriert und wie ein Kunstwerke entsteht. Im Rahmen der Kolonie werden auch kreative Kunst-Workshops organisiert: *Moščenički pinelić*, für Kinder verschiedener Altersgruppen.



DAS B & D BLUES FESTIVAL

Die Idee ein kleineres Blues-Festival zu organisieren, kam den Veranstaltern da der Raum vor der Kirche Sv. Magdalena in Brseč schon für verschiedene *Events*, *Ausstellungen* und *traditionelle Events* genutzt wurde und das bei den Besuchern gut ankam. Da sich das Festival als erfolgreich erwies, zog es im nächsten Jahr um - auf den Markplatz in Brseč, und findet seit kurzem in weiteren drei Orten statt: Brseč, Mošćenice und Moščenička Draga. Etwa ein Dutzend Gruppen aus Europa zieht die Aufmerksamkeit der Medien, Gäste und des Publikums vor Ort an, somit wurde diese internationale Veranstaltung zu einem der wichtigsten Events in der Gemeinde Moščenička Draga. Es findet Ende Juli eines jeden Jahres statt und ist in einer Weise der Vorbote des *Kastav Blues Festivals*, das nur wenige Tage nach dem Ende des *B&D Blues Festivals* beginnt. Dieses Fest steht mit seiner Qualität in nichts den besten Blues-Festivals in diesem Teil von Europa und den Vereinigten Staaten nach. Die Veranstalter sind die *Italienische Gemeinschaft* und der *Tourismusverband Moščenička Draga*, sowie die *Agentur Annalina d.o.o.*

DAS KULTURHAUS BETTY

Nur etwa hundert Meter vom Zentrum entfernt, in Richtung des Parks Contovo, befindet sich das neu eingerichtete *Kulturhaus Betty* – mit der Galerie *La Cisterna*, dem *Café La Terrazza* und der Bibliothek der Italienischen Gemeinschaft Moščenička Draga. Das Gebäude ist zugleich der Sitz des Verbands der Italienischen Gemeinschaft Moščenička Draga und dient als Kulturzentrum für den Ort und die Umgebung mit dem Ziel Künstlern Räumlichkeiten für ihre Ausstellungen und ähnliche Events zur Verfügung zu stellen. Die freundlich einladende Terrasse des Kulturhauses ist ideal für kleinere Veranstaltungen und in der einzigartigen Galerie im Untergeschoss des Gebäudes können kroatische und internationale Autoren zum Besten geben.



JS|OZ VEREIN JENIO SISOLSKI & DAS THEATER OZ – DAS KLEINSTE THEATER AUF DER WELT

Der *Verein Jenio Sisolski* ist einer der ältesten Vereine in der Gemeinde Moščenička Draga mit Sitz im Geburtshaus des Schriftstellers Eugen Kumičić und zieht seit vielen Jahren Kunstliebhaber zu den Ausstellungen in der Galerie *Eugen K* im Erdgeschoss des Geburtshauses des Schriftstellers. Die Autoren, die hier ausstellen, sind meistens bekannte Namen der kroatischen und europäischen Kultur- und Kunstszene. Zusätzlich zu den Ausstellungen, ist der Verein ein aktiver Förderer unseres traditionellen Erbes und unserer Kultur, organisiert Ausstellungen im Ausland und ist einer der Hauptverantwortlichen für die Erneuerung der ursprünglichen Architektur dieser Region - vor allem der historischen und sakralen Sehenswürdigkeiten in der Altstadt von Brseč. Das neu entstandene Kindertheater ist auch für Erwachsene gedacht – dort tritt das *Theater Oz* auf und es hat seinen Namen des kleinsten Theaters der Welt wohl verdient! Außer den Vorstellungen in diesem Mini-Raum im Herzen der Altstadt, bemüht sich dieses Theater um Kinder und lädt sie zu Kunst-Workshops und Aufführungen außerhalb der Mauern von Brseč ein, und dass in ganz Kroatien. Im ersten Stock des Gebäudes befindet sich eine Werkstatt für die Reparatur von Blasinstrumenten, eine von zwei die es noch in Kroatien gibt. Und da ist schon Brseč im Schein künstlerischer Farben.

ÖKO MUSEUM MOŠČENIČKA DRAGA

Das *Öko-Museum Moščenička Draga* (*Peruns Welt - die mystische Seele des Kvarners*) besteht aus vier Komponenten: *Der mythisch-historische Weg Trebišća – Perun*, *Mošćenice – die lebende historische Stadt*, *Brseč - die Stadt von Eugen Kumičić* und das *Interpretationzentrum der Fischerei und des maritimen Erbes*.

Im Rahmen des langfristigen Projekts „*Der Ursprung der Kroaten an den Hängen der Berge Učka und Perun*“ wurde noch ein Projekt ins Leben gerufen: das des *mythisch-historischen Weges Trebišća – Perun* mit einem Interpretationszentrum im *Öko-Ethno-Dorf Trebišća*. Dieses Projekt ist das Ergebnis von zehn Jahren Forschung der *Katheder (Katedra Čakavskog sabora) der Gemeinde Moščenička Draga* in Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Institutionen (Kroatische Akademie für Wissenschaft und Kunst - HAZU, Institut für Ethnologie und Kulturanthropologie der Philosophischen Fakultät der Universität Zagreb, Fakultät für Architektur der Universität Zagreb, etc.) im Rahmen eines langfristigen Projekts „*Der Ursprung der Kroaten an den Hängen der Berge Učka und Perun*“. Mit der Umsetzung dieses Projektes wird die Darstellung der Erforschung der *slawischen Mythologie* bereichert und verbessert, die nicht nur für Moščenička Draga und die Gespanschaft Primorje und Gorski Kotar von Bedeutung ist; mit diesem Projekt stellen wir uns der Welt als eines der größten historischen und kulturellen Denkmäler in Kroatien vor, was in das Angebot der Kulturziele mit aufgenommen werden sollte.

Höchst detaillierte und interdisziplinäre Studien wurden auch im Rahmen des Projekts *Mošćenice* durchgeführt - *eine lebendige historische Stadt* und *Brseč – die erstaunliche Stadt von Eugen Kumičić*. Ein Teil der Forschungsarbeiten mit der Abschlusskonferenz wurde in Zusammenarbeit mit ECOVAST verwirklicht (Internationale Vereinigung der Dörfer und Kleinstädte), um bestmögliche Lösungen für die Erhaltung und Wiederbelebung von Mošćenice und anderen ähnlichen Orten in der Gespanschaft Primorje-Gorski Kotar zu finden.

Neben der Erhaltung und Wiederherstellung der Städtchen selbst, und der Darstellung ihres wertvollen Erbes, teils „in situ“, teils in Interpretationszentren, werden auch eine Reihe von Kultur- und Kunstevents organisiert, wie Ausstellungen, Konzerte, Theateraufführungen, Lesungen, Feste, wissenschaftliche und berufliche Tagungen bedeutender Institutionen, aber auch Volksfeste mit Elementen von autochthonem Wert. Es wird an der Gestaltung von Events auf Grundlage von historischen und ethnographischen Elementen gearbeitet und dabei werden historischen Ereignisse und traditionelle Handwerksberufe und ähnliches vorgestellt. Vor allem wird versucht, die Bedeutung des immateriellen Erbes zu beleben und hervorzuheben.



TREBIŠČA UND DIE ÄLTESTEN SANKTUARIEN

Trebišća, ein Dorf das der Sonne entrissen wurde und in ewigem Schatten lebt, verbirgt seine märchenhafte Seite in längst vergangenen Zeiten. Als die alten Slawen (Kroaten) in diese Gegend kamen, entdeckten sie bald, wie gut es sich hier leben und überleben lässt, in dieser idyllischen Gegend am Fuße des Berges, den sie Perun nannten, nach ihrem höchsten Gott *des Donners*. Was Olympus den Griechen bedeutet, ist Perun den Kroaten und Slawen. An Gott *Perun* ist auch die *Perunika* eng geknüpft, die kroatische Nationalblume, auch Iris genannt, die auch eine wichtige Rolle im Kult des Gottes Perun einnahm. Im April und Mai ist die Iris als wildwachsende Blume anzutreffen und blüht in Gärten entlang des ganzen Tals. In der Nähe des Dorfes entspringt eine Quelle, die bald in einen Bach übergeht und der wiederum entlang des Canyons den Berg hinab in Richtung Flussmündung am Strand von Mošćenička Draga einfließt. Machen Sie sich doch eines Morgens auf den Weg von Mošćenička Draga über *Sv. Petar* die Straße lang bis zum Dorf *Potoki* und weiter in Rich-

tung *Trebišće* und genießen diese gesegnete Natur, den Duft des Waldes in angenehmen Schatten und zum Murrelgeräusch des langsam fließenden Baches. Im Dorf werden Sie auf im authentischen istrischen Stil gebaute Steinhäuser treffen, eine Brücke, Scheunen und die Überreste einer alten Schmiede und Mühle. *Trebišća* liegt im *Naturpark Učka* und gilt als Teil des archäologischen Erbes. Zu den Anfängen der Kultur dieser Region gehört auch die *Kirche Sv. Petar* im gleichnamigen Ort. Daneben sind die Reste eines Klosters und einer Abtei zu sehen, sowie des Steinbeckens für das Weihwasser aus dem Jahr 1573, wie es in glagolitischer Schrift darunter steht.

Was uns eng mit Mošćenička Draga und ihrer Umgebung verbindet ist, dass deren Einwohner jahrhundertlang an die See gebunden sind. In diesem Ort wurden viele berühmte Kapitäne und fleißige Seeleute geboren; dies bezeugen die zahlreichen *Votivbilder*, die in mehreren Kirchen der Pfarreien in Mošćenice und *Brseč* zu finden sind. Wahrscheinlich sind die wichtigsten *Votivbilder* an der ganzen Küste, die in der *Kirche der Heiligen Jungfrau Maria* im Ort *Kraj*, gespendet von den Gläubigen im Zeichen der Dankbarkeit der Mutter Gottes.



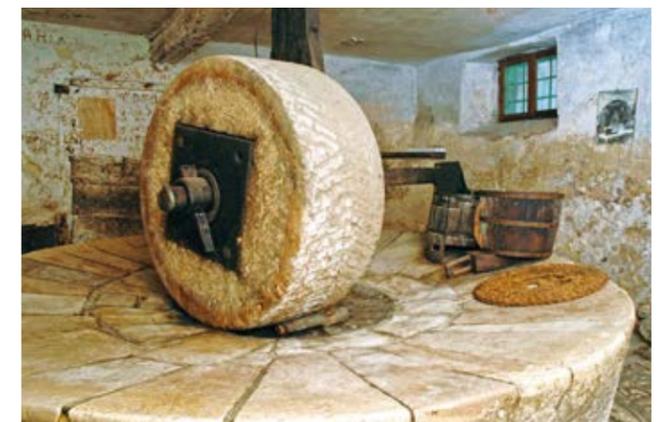
MOŠČENICE

Die mittelalterliche Stadt unter dem Berg Perun, oberhalb Mošćenička Draga und *Sv. Ivan*, an einem Ort, wo wir den einzigartigen Blick auf die Kvarner Bucht genießen. Die Stadt wurde schon erwähnt als die Kroaten diese Gegend im 7. und 8. Jahrhundert besiedelten. Doch meistens wird Mošćenice mit dem 16. Jahrhundert verbunden - in der Zeit entstanden um die 40 glagolitische Schriften, die sogenannten *Žgombić Sammelbänder*, einschließlich *Lucidar* - eine Art mittelalterli-

cher Enzyklopädie. Die Messen wurden bis zur zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts nicht in Latein gelesen, sondern in der altkroatischen Sprache, aus Büchern geschrieben in *glagolitischer Schrift*. Mošćenice hatte auch ein *Statut* (Gesetz) aus der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts, es war eine Art Vertrag zwischen den Feudalherren und deren Leibeigenen. Der wichtigste Tag für Mošćenice, ist die *Kandalora*, das Kerzenfest, wenn die Gläubigen Kerzen zur Weihung in die Kirche *Sv. Andrija* tragen; dieses Datum wurde zum geschichtlich bedeutenden Tag in Mošćenice erklärt. Die Zeremonie findet jedes Jahr Anfang Februar statt. Aus dem Jahr 1622 stammt auch das Dokument *Mošćenički urbar*, ein Dokument in dem alle Steuerpflichtigen Bürger aufgeführt sind, und das heute im Staatsarchiv in Zagreb aufbewahrt wird. An die Geschichte von Mošćenice ist auch der Name der 1687 geadelten Familie *Negovetić de Cumbox* gebunden. Bedeutend waren auch die *Habsburger*, deren Wappen und das Jahr der Erneuerung (1654) im Stadttor verewigt sind. Als Teil der österreichischen Provinz wurde Mošćenice im Jahr 1896 zur unabhängigen Gemeinde erklärt und im 19. Jahrhundert begann die Bevölkerung von Mošćenice den Abstieg zum Meer, wo sie eine neue Siedlung gründeten - den heutigen Ort Mošćenička Draga.

Unterbrechen Sie Ihre Reise, halten in Mošćenice und besuchen das *ethnographische Museum* am Eingang zur Altstadt; heute wird dort eine bemerkenswerte Sammlung von Trachten, Werkzeugen und Schmuck aufbewahrt. Neben Bildern, die uns mehr über die Lebensweise unserer Ahnen erzählen, erwarten Sie Original-Artefakte. In der Nähe des Museums ist der 300 Jahre alte *Mošćenički Toš* (Ölmühle) zu sehen - ein wahres Symbol dieser mittelalterlichen Stadt.

In Mošćenice ist auch die *Stražnica* interessant und sehenswert - eine Loge, unter deren Dach früher die Wache Schutz suchte, wo Verträge geschlossen, gehandelt und an Feiertagen getanzt wurde sowie die *Šterna*, der ehemalige städtische Wassertank, das *Kaštel* (Castello) vor den Toren der Stadt. Der historische Stadtkern von Mošćenice wurde 1968 in das Register des unbeweglichen Kulturerbes aufgenommen. Im Herzen der Altstadt, versteckt zwischen den engen Straßen, lädt das Studio des lokalen Künstlers *Tonči Adulmar* zu einem Besuch ein. Das reiche sakrale Erbe von Mošćenice ist auf jeden Fall sehenswert. Hier sind sie der Reihe nach: die *Pfarrkirche Sv. Andrija der Apostel*, die *kleine Kirche von Sv. Bartol*, die *Kirche von Sv. Sebastijan*, die *kleine Kapelle des Kreuzwegs* auf dem Kalvarienberg. Sollten Sie eine Unterkunft brauchen, gibt es in Mošćenice außer dem *Restaurant & Pension Perun*, eine Reihe von romantischen Privatzimmern und Apartments in der Altstadt und Umgebung. Entlang der Hauptstraße nach Mošćenička Draga stehen einige vornehme Villen, die ebenfalls Apartments vermieten.



BRSEČ

Die Stadt Brseč wurde auf einer 157 m hohen Klippe errichtet, wo sie schon Jahrhunderte lang stolz über dem Quarner thront. Wir empfehlen den Ausblick auf die Insel Cres von der Westseite der Stadt (*Vorstadt*). Ein atemberaubendes Panorama breitet sich über die Felsen vor der *Kirche von Sv. Magdalena* aus. Brseč ist eben eine typische mittelalterliche Stadt. Die ersten schriftlichen Aufzeichnungen gehen bis ins Jahr 1102 zurück. Das Gebiet war schon viel früher besiedelt, wie es der Berg Sisol bezeugt, mit den prähistorischen Ruinen am Fuß des Berges, wo Spuren einer Siedlung aus der Spätantike gefunden wurden. Weitere wesentliche Informationen über Brseč stammen aus der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts, als es kurz unter venezianischer Herrschaft stand, und im selben Jahrhundert, zusammen mit der Stadt Lovran, auch ein Teil der Grafschaft Pazin. Zur wirtschaftlichen Entwicklung im 19. Jahrhundert trug auch die neue Straße von Pula nach Plomin bei, die weiter nach Brseč und über Mošćenice nach Rijeka führt. Der mittelalterliche Geist der Stadt, die Straßen und Gassen, sind bis heute erhalten geblieben. Die meisten Häuser in der Stadt stammen aus dem 17. Jahrhundert, während die Stadtmauern, Festungen und der Kirchturm ins frühe Mittelalter zurückgehen. Aus früheren Zeiten ist auch das *Kaštel*, der alte Stadtkern, um den sich später die Siedlung entwickelt hat. Die Häuser sind typisch gebaut, mit Zügen der küstenländischen Architektur, und bei einigen sind immer noch die *Inskriften in glagolitisch* zu sehen. Auch Brseč hat eine eigene Ölmühle, den *Toš* aus dem 17. Jahrhundert. Während dieser Zeit ließ der *Pfarrer in Brseč Josip Mavrović* das Gebäude der *Mašunerija* errichten, ein Wohnhaus mit vielen Zimmern, Geschäftsräumen und einer Loge, und die Pfarrkirche erneuern. In der Nähe entstand ein Herrenhaus, ein großes einstöckiges Haus mit einer eingezäunten Terrasse und einer Zisterne aus dem Jahr 1862. In diesem Haus lebte der *Pastor Rajmund Jelušić*, ein berühmter Patriot, der das Nationalbewusstsein wieder zum Leben erweckte und die kroatische Bibliothek gründete (1887). Der Wassertank stand auf dem großen Marktplatz in der Altstadt. Die im Jahre 1868 gebaute Schule steht auch am Markt. In der Stadtloge, am Eingang zur Altstadt, steht die Büste des berühmten *Eugen Kumičić*, kroatischer Schriftsteller und Politiker, einer der beliebtesten und am meist gelesenen Schriftsteller des 19. Jahrhunderts. Er wurde in Brseč geboren, wo immer noch sein Geburtshaus steht. Eine Tafel mit seinem Namen und ein Bronze-Relief mit der Darstellung einer Szene aus einem seiner Romane „*Erstaunte Hochzeitsgäste*“ des Bildhauers *Ljubo de Karina* erinnert heute noch daran. Heute ist sein Haus eine Bibliothek und Galerie *Eugen K*, wo bedeutende kroatische und internationale Künstler ihre Werke ausstellen. *Der Bildhauer Ljubo de Karina* lebt im Dorf Zagora, 2 km von Brseč entfernt, und wir empfehlen wärmstens diese Galerie im Freien zu besuchen. Seine Skulpturen sind in öffentlichen Einrichtungen in Kroatien und in Deutschland, Italien, Slowenien und Japan ausgestellt.

Vertrauen Sie uns, Sie werden von jeder einzelnen Kirche oder Kapelle in Brseč beeindruckt sein. Hier sind nur einige der bedeutenderen sakralen Bauten angeführt: *die Pfarrkirche Sv. Juraj*, *die Kirche Sv. Križ*, *die keine Kirche Sv. Magdalena*, *die kleine Kirche Sv. Stjepan* auf dem Friedhof in Brseč und im kleinen Dorf *Sv. Jelena* die gleichnamige *kleine Kirche und Kapelle Sv. Nikola* in Golovik, in der Nähe von Brseč.



KRAJ

Und schließlich gelangen Sie nach Kraj, dem Geburtsort des Schriftstellers *Viktor Car Emin*. Die stummen Zeugen menschlicher Präsenz in dieser Region sind auf dem Hügel *Gradac* erhalten, oberhalb der *Bucht Cesara*, an der nördlichen Grenze der Gemeinde Mošćenička Draga, wo archäologische Funde aus der Antike entdeckt wurden. Es handelt sich um die Überreste einer Straßenkontrollstation und einer Kontrollfestung, die den Ort in *Donji i Gornji Kraj* (Unter- und Oberort) teilte. Heute ist Kraj ein typischer malerischer mediterraner Ort mit Altstadtkern, der sehr an Szenen dargestellt auf Bildern von Paul Cézanne erinnert. Eine der Sehenswürdigkeiten in Kraj ist die mittelalterliche *Votivkapelle der seligen Jungfrau Maria*, die in das Register des architektonischen Erbes aufgenommen worden ist.



WIR SEHEN UNS WIEDER!

Wir sind uns sicher, dass Sie das kristallklare Meer genossen und Ihre Spuren im Sandstrand hinterlassen haben, auf bewaldete Lichtungen gestiegen sind, die Mythen des Gottes Perun kennengelernt haben und von der berühmten Geschichte der Straßen in Mošćenice und Brseč berührt wurden. Sie haben sicher Gemälde und Souvenirs gekauft, sind auf den Meereswellen geritten, sich wieder im magischen Mondschaten verliebt und sich auf den Stränden von Uboka und Jelenšćica ausgeruht. Sie haben Fischer auf ihren Nachtfahrten begleitet, auf dem Kiesufer in Sv. Ivan geschlafen und in unseren Hotels, Privatzimmern und Apartments Unterkunft gefunden. Vielleicht sind Sie auch gesegelt, in Yachten und Booten, vielleicht sind Sie tief in das Meer eingetaucht, auf



Sportplätzen gelaufen, haben Galerien und Antiquariate besucht und Ihrer Seele mit dem Duft des Meeres und der Küstentannen Gutes getan. Sie waren wahrscheinlich auch bei vielen Sommerkonzerten und Ausstellungen, haben Gerichte aus unserer ausgezeichneten Küche probiert und dazu mit hausgemachten Wein angestoßen, Kieselsteine am Strand gesammelt, in einem Boot in versteckten Buchten über dem Meer geschwebt, vom Felsen kopfüber ins Meer gesprungen, mediterranen Liedern gelauscht, auf Festen getanzt und Sie werden zu uns zur Zeit des Winterkarnevals zurückkehren. Schließlich, vor der Abreise sind Sie auf einen der Gipfel gestiegen und haben den Blick auf die fantastische Landschaft mit Dörfern, alten Städten, dem Meer, Stränden, Buchten und Hügeln genossen und sich selbst im Stillen versprochen: Hierher werde ich nächstes Jahr zurückkehren!



MOŠĆENIČKA DRAGA

OPATIJA RIVIERA

Text: R. Staraj

Photos: Ž. Jerneiċ, M. Aničić, E. Rudan, Ž. Černelić, R. Kosinožić, D. Kurti, E. Scalamera, A. Rubiniċ, M. Ščerbe, O. Kumiċić, Foto Luigi, Archiv TZ PGŽ

Sprachen: Deutsch – A. V. Peršić, Englisch – S. Sciucca, Italienisch – N. Ivaniċ

Graphik & Design: J. Babiċ

Idee: Tourismusverband Mošćeniċka Draga

Herausgeber: RIMA, Rijeka, 2021. © Copyright RIMA, Rijeka



Tourismusverband Gemeinde Mošćeniċka Draga

Aleja Slatina 7, 51417 Mošćeniċka Draga, Tel: 00385 51 739166 / Fax: 737533
www.tz-moscenicka.hr, Email: info@tz-moscenicka.hr

Reisebüro Annalinea, Stari Grad 1, Mošćeniċka Draga

Tel: 00385 51 737 207 / Fax: 737 400, Handy: 00385 99 806 7461
www.annalinea.hr, Email: info@annalinea.hr; annalinea@ri.t-com.hr

Hotel Marina, Aleja Slatina 2, Mošćeniċka Draga

Tel: 00385 51 710 444, www.liburnia.hr, Email: reservations@liburnia.hr

Hotel Mediteran, Trg Slobode 1, Mošćeniċka Draga

Tel: 00385 51 710 444, www.liburnia.hr, Email: reservations@liburnia.hr

Hotel Villa Privilegio, Potok 5a, Mošćeniċka Draga

Tel: 00385 51 271 271 / Fax: 271 200
www.villa-privilegio.hr, Email: info@villa-privilegio.hr

Camping Platz Draga, Aleja Slatina bb, Mošćeniċka Draga

Tel: 00385 51 737 523 / Fax: 737 339, Handy: 00385 91 2737 339
Email: autocampdraga@gmail.com



KVARNER

